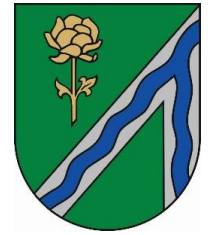




MOOSBACHER

NACHRICHTEN



www.moosbach.at

gemeindeamt@moosbach.at

Moosbach, 26. März 2024

- | | |
|--|--|
| 1. Bericht des Bürgermeisters | 15. KEM – Sanierungsbonus |
| 2. Zusammenfassung d. letzten GR-Sitzung | 16. Überwachsene Pflanzen gefährden Verkehrsteilnehmer |
| 3. Ehrung | 17. Für naturinteressierte Bürger:innen |
| 4. Geburtstage | 18. Sozialer Fahrdienst |
| 5. Ehejubilare | 19. Community Nursing |
| 6. Typisierungsaktion | 20. Caritas |
| 7. Neuer Standler am Dorfmarkt | 21. Abgabeschluss Gemeindezeitung |
| 8. Fahrradcheck | 22. Nistkästen |
| 9. Jägerschaft – Wildbret/Kitzrettung | 23. Rotkreuz-Markt |
| 10. Tennisverein Moosbach | 24. Ausbildung zum Rettungssanitäter |
| 11. Landjugend Moosbach | 25. Trauerbegleitung |
| 12. Pfarre Moosbach | |
| 13. Kirchenwirt/Pächter gesucht | |
| 14. Kirchenwirt Moosbach | |

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Moosbacherinnen und Moosbacher,

das neue Jahr hat bereits mit einigen Aktivitäten und Veränderungen begonnen.

Sehr erfreulich ist, dass die Arbeiten für unser Glasfasernetzwerk gut voranschreiten. In einigen Ortschaften sind die Leerrohre bereits verlegt. Ein genauer Zeitpunkt der Inbetriebnahme kann aktuell noch nicht fixiert werden.

Die weniger gute Nachricht betrifft die finanzielle Situation der Gemeinde. Seit diesem Jahr sind wir im Härteausgleich. Dies bedeutet, dass die Gemeinde den Haushalt nicht mehr ausgleichen kann. Zurückzuführen ist dies zum einen auf geringere Einnahmen durch geringere Ertragsanteile des Bundes, zum anderen auf höhere Ausgaben. Große Posten sind hier die Abgaben bei den Sozialhilfebeiträgen, den Krankenanstaltenbeiträgen oder den gestiegenen Löhnen.

Da wir durch diese Situation auf Ausgleichszahlungen des Landes angewiesen sind, bedeutet dies leider auch, dass es strenge Vorgaben und Regeln bezüglich Haushaltsführung gibt. Auswirkungen sind unter anderem, dass künftig außerordentliche Unterstützungen für Vereine oder auch andere Anliegen nicht mehr „erlaubt“ sind.

Mit dieser Situation bin ich persönlich sehr unglücklich, jedoch sind uns hier leider die Hände gebunden.

Ein großes Anliegen meinerseits sind Besuche und die Teilnahme an diversen örtlichen Aktivitäten. Veranstaltungen und Feste werden von unseren Vereinen und Einrichtungen immer mit viel Aufwand und Freiwilligkeit vorbereitet und organisiert. Damit diese wirtschaftlich sind, und künftig weitergeführt werden, sind auch die notwendigen Besucher erforderlich. Leider mussten auch bereits Kinderferienprogramme aufgrund mangelnder Teilnehmer immer wieder abgesagt werden.

Ohne Feste und Veranstaltungen „stirbt“ eine Gemeinde aus. Genauso wichtig sind kulturelle und traditionelle Veranstaltungen. Ebenso im Kindergarten, in der Volksschule, oder auch im kirchlichen Bereich.

Mein Wunsch, bzw. Anliegen wäre, dass diese Veranstaltungen von der Bevölkerung vermehrt genutzt und besucht werden, damit wir unsere Vereine und Gruppen gemeinsam unterstützen, und somit diese Traditionen langfristig erhalten. Auch das Motivieren unserer Kinder, einem Verein beizutreten, sehe ich als notwendig, um diese Strukturen zu erhalten.

Wäre es nicht schade, wenn es viele dieser Veranstaltungen nicht mehr gäbe? Frühjahrskonzert, Feuerwehrfest, Weihnachtsmarkt, traditioneller Heringsschmaus ...
...oder was wäre eine Schule ohne Erstkommunion, ein Kindergarten ohne Martinsfest, keine Osterfeste, keine Nikolausaktion, Ratschen-Gehen, Sternsingen, ...

Ich sehe es nicht nur als Beitrag, sondern viel mehr als unsere Pflicht, diese Brauchtümer und Traditionen, welche vor allem den ländlichen Raum prägen, auch für die nächsten Generationen zu wahren bzw. zu erhalten.

Im Dezember 2023 wurden wir alle nochmals vom Winter überrascht. Schneemassen, umgestürzte Bäume, gesperrte Straßen, und vieles mehr galt es zu meistern. Unsere Feuerwehrkameraden waren das ganze Wochenende durchgängig im Einsatz, um diese Situation wieder in den Griff zu bekommen.

Hierfür mein größter DANK!

In solchen Ausnahmesituationen sind gewisse Maßnahmen unumgänglich. So werden z.B. Straßensperren errichtet, wo kein Durchfahren möglich ist.

Leider gibt es in solchen Ausnahmesituationen auch Angriffe oder Anfeindungen gegenüber jenen, welche zum Wohle unserer Gemeinschaft und zum Schutz unserer Bevölkerung arbeiten. Dies kann und werde ich in dieser Form nicht akzeptieren. Jene Personen lade ich gerne ein, ihre Energie sinnvoll zu nutzen, und künftig aktiv bei der Bewältigung solcher Katastrophensituationen mitzuwirken.

Selbstverständlich bedanke ich mich bei allen, welche wieder mitgeholfen haben, um gemeinsam diese Situation zu meistern.

Dieses Ereignis hat uns ebenso gezeigt, dass Grundbesitzer Verpflichtungen gegenüber der Öffentlichkeit haben. So sind zum Beispiel Bäume und Sträucher dementsprechend zurückzuschneiden, um auch bei Schneelasten ein ungehindertes Vorbeifahren oder ein Erreichen sämtlicher Gemeindegebiete zu ermöglichen.

Es handelt sich hier um eine gesetzliche Vorgabe, welche für jeden einzelnen von uns gilt.

Ein notwendiges Maß an Vernunft, und Eigenverantwortung würde ich mir wünschen, da dies zur Sicherheit von uns allen beiträgt.

Für den Frühling wünsche ich Euch viel Gesundheit und eine schöne Zeit!

Euer Bürgermeister

Josef Reiseder



Zusammenfassung der letzten GR-Sitzung

Auszug aus den genehmigten Subventionen für das Jahr 2024:

Landjugend, Goldhauben, Katholisches Bildungswerk, Senioren, Spielgruppe, Ortsbäuerinnen, - je Organisation (wird ohne Gegenrechnung ausbezahlt)	€ 100,00
Musikverein und Landjugend vom Vereinsheim (Heizung, Strom)	1/2 der Betriebskosten
Musikverein Moosbach – Subvention	€ 1.000,00
Aufwandsentschädigung für den Kapellmeister/die Kapellmeisterin	€ 500,00
Ortsbauernschaft f. Blumenschmuckaktion	€ 200,00
Zuchtstierankauf: 10 % vom Ankaufspreis	max. € 220,00
Grubenraumförderung: Geschlossene Grube € 3,63/m ³ Voraussetzung ist die Gewährung der Landesförderung nach dem 1.1.2020	max. € 1.817,00
Lehrlingsförderung im 1. Lehrjahr und pro Lehrling (für den Lehrbetrieb)	€ 400,00
Freiwillige Feuerwehr für die Jugendarbeit/Ausbildung und der damit verbundenen Ausgaben	€ 1.000,00
Taggeld für Feuerweherschulungen in der OÖ. Landes-Feuerweherschule Linz	€ 22,00
Förderung einer Schulveranstaltung mit Übernachtung (Pflichtschulbereich) Auszahlung max. 1 x pro Jahr/Schulkind	€ 50,00
Förderung für „ <u>Alternative Energieanlagen</u> “ (Warmwasseraufbereitung, Solaranlagen, Luft-, Erd- u. Wasserwärmepumpen, Hackgut-, Energiekorn- oder Pelletsheizungen, Holzvergaserkessel, Heizkesseltausch, Nahwärmeanschluss, Photovoltaik, Stromspeicher für Photovoltaikanlagen) und <u>energetische Sanierung von Wohnräumen</u> (Vollwärmeschutz und Fenstertausch): Voraussetzung ist der <u>Nachweis einer Bundes- oder Landesförderung</u> (z.B. OeMAG oder Kommunalkredit) nach dem 01.01.2020	15 % der Landesförderung max. Förderhöhe: € 220,00

Gratismüllsäcke für Windeln - pro Kind bis zum 3. Lebensjahr	1 Stk./Monat
Gratismüllsäcke für Pflegefälle mit geschlossenem System	1 Stk./Monat

Die tatsächlich erlaubten Subventionsmöglichkeiten werden sich unter strenger Landeskontrolle erst im Laufe des Jahres herausstellen.

Erlassung einer Kanalgebührenordnung; Beratung und Beschlussfassung

Die Kanalgebührenordnung der Gemeinde Moosbach wurde mit dieser Überarbeitung größtenteils an das Muster der IKD angepasst.

Mindestanschlussgebühr: € 4.591,00 + 10 % MwSt. (2023: € 3.901,00)

Dies entspricht einer Erhöhung um € 690,00 bzw. 17,69 %.

Mindestbenützungsg Gebühr: € 5,11 € / m³ + 10 % MwSt. (2023: € 4,11)

Dies entspricht einer Erhöhung um € 1,00 bzw. 24,33 %.

Änderung der Abfallgebührenordnung

Höhe der Gebühren (exkl. 10% Umsatzsteuer)

Für die laut Abfallordnung vorgesehene Abholung der Hausabfälle ist folgende Gebühr zu entrichten:

- | | |
|-------------------------------------|-------------|
| a) pro Abfallsack 60 Liter: | 6,36 Euro |
| b) pro Abfalltonne 90 Liter: | 12,40 Euro |
| c) pro Abfalltonne 120 Liter: | 16,53 Euro |
| d) pro Abfallcontainer 770 Liter: | 71,19 Euro |
| e) pro Abfallcontainer 1.100 Liter: | 101,70 Euro |
| f) pro Bioabfalltonne 120 Liter: | 0,00 Euro |
| g) pro Bioabfalltonne 240 Liter: | 1,91 Euro |

Änderung der Hundeabgabeordnung

- | | |
|--|----------------|
| a) für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung eines Berufes oder Erwerbes notwendig sind, je Hund | € 20,00 |
| b) für jeden sonstigen Hund, je Hund | € 50,00 |

Festsetzung der Steuerhebesätze und des Nutzungsentgeltes für die Aufbahnhalle für das Jahr 2024

Grundsteuer - Steuerhebesätze:

Grundsteuer A: 500 v. H.

Grundsteuer B: 500 v. H.

Nutzungsentgelt für die Aufbahnhalle

Das Nutzungsentgelt für die Aufbahnhalle beträgt für die Verabschiedung eines Sarges oder einer Urne (Aufbahrung) **90,00 Euro**.

Straßenbauprogramm 2024

Für das Straßenbauprogramm 2024 wurden € 72.900,00 veranschlagt.

Zufahrt Mitterfeld, Landesstraße:

Zufahrt Mitterfeld, Gemeindestraße:

Die finanziellen Möglichkeiten für den Straßenbau sind seit Jahren zu gering.
Durch die neue Finanzsituation wird dies in Zukunft leider noch schwieriger werden.

Auftragsvergaben

Schülernachmittagsbetreuung 2024 an das Hilfswerk Munderfing

Betriebsbaugebiet Moosbach West, Vereinbarung Wassergebühren

Mindestanschlussgebühr € **2.752,00** + 10 % MwSt.

Die **Wasserbenutzungsgebühr für 2024** soll entsprechend der aktuell gültigen Mindestbenutzungsgebühr wie folgt unverändert weitergeführt werden:

Mindestbenutzungsgebühr / m³ € **2,27** + 10 % MwSt.

Ehrung

Ing. Johann Scharf ist seit fünfzig Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Moosbach. Dem langjährigen Bürgermeister a.D. wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Moosbach Dank und Anerkennung ausgesprochen. Von HBI Christian Burgstaller wurde ihm diese Ehrung überreicht.



Von links. Bgm. Josef Reiseder, Ing. Johann Scharf, Kdt. Christian Burgstaller, Thaller Michael, Mertelseder Reinhard, AFK BR Franz Baier

Geburtstagsjubilare

Ende Dezember 2023 feierte **Josef Eslbauer**, Hufnagl, seinen 80. Geburtstag. Als Gratulanten fanden sich neben Bürgermeister Josef Reiseder und Vizebürgermeisterin Irmi Reiter-Hofmann, auch eine Abordnung der Feuerwehr Moosbach, sowie Seniorenbundobmann Gerhard Priedwasser, ein. Sie wünschten dem Jubilar vor allem Gesundheit und viel Glück für die Zukunft.





Karl Andreas Schaurecker aus Roithberg, feierte im März seinen 80. Geburtstag.

Bürgermeister Josef Reiseder und Vizebürgermeisterin Irmis Reiter-Hofmann, gratulierten dem Jubilar herzlich und wünschten ihm weiterhin viel Gesundheit und Glück.

Ehejubilare

Josef und Marianne Bruckbauer, Waasen, feierten im Dezember 2023 ihr goldenes Ehejubiläum.

Bürgermeister Josef Reiseder, Vizebürgermeisterin Irmis Reiter-Hofmann und Vizebürgermeister Ing. Franz Seeburger gratulierten persönlich und wünschten dem Jubelpaar alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch viele gemeinsame glückliche Jahre.





Erfolgreiche Typisierungsaktion in Moosbach: Gemeinsam gegen Leukämie

Am 16. März fand in Moosbach eine bemerkenswerte Typisierungsaktion statt, die darauf abzielte, potenzielle Stammzellenspender für an Leukämie erkrankte Menschen zu registrieren. Die Initiative, die von der "**Gesunden Gemeinde Moosbach**" in Zusammenarbeit mit dem Verein "**Geben für Leben**" organisiert wurde, stieß auf eine überwältigende Resonanz und zeigte das beeindruckende Engagement der lokalen Gemeinschaft.

Die Aktion, die nicht nur auf die Sensibilisierung für die Bedeutung von Stammzellenspenden abzielte, sondern auch darauf, die Kosten für jede Typisierung in Höhe von 40 Euro zu decken, erwies sich als voller Erfolg. Insgesamt konnten **stolze 4.700,00 Euro** gesammelt werden, eine Summe, die weit über den Erwartungen lag.

Ein beträchtlicher Teil dieser Gelder, nämlich 2.000 Euro, wurde durch den Verkauf von Speisen, Kuchen und Kaffee erwirtschaftet. Ein herzliches Dankeschön geht dabei an die Firmen Kreil, Finsterer, Sailer und Seeburger, die mit gespendeten Lebensmitteln einen maßgeblichen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Neben den finanziellen Zuwendungen trug auch die **Goldhaubengruppe Moosbach** einen bedeutenden Teil bei, indem sie nicht nur eine großzügige Spende in Höhe von 500,00 Euro beisteuerte, sondern auch tatkräftig bei der Organisation und Durchführung der Aktion unterstützte.

Darüber hinaus wurde der Großteil der restlichen Summe von 2.200,00 Euro durch die freiwilligen Spenden, unter anderem der Firmen Kreilinger, Gurtner und Ortner, und der Besucher der Veranstaltung erzielt. Hier wurde mit deren Großzügigkeit bewiesen, wie stark der Zusammenhalt und die Solidarität in unserer Gemeinde sind.

Diese beeindruckende Bereitschaft der Menschen in Moosbach, sich für das Wohl anderer einzusetzen, um Gutes zu bewirken ist ein starkes Signal der Hoffnung und Unterstützung für diejenigen, die von Leukämie betroffen sind.

Die **Gesunde Gemeinde** möchte sich bei allen Beteiligten, Unterstützern und Spendern herzlich bedanken. Ihre Großzügigkeit haben diese Aktion zu einem unvergesslichen Erfolg gemacht. Wir können auf die Solidarität und den Zusammenhalt, den wir in unserer Gemeinde zeigen, stolz sein.



Bilder von der Typisierungsaktion:



Gesunde Gemeinde



Neuer „Standler“ ab 08. April 2024 am Dorfmarkt in Moosbach

Unser Dorfmarkt, der jeden ersten Montag im Monat stattfindet, wird in Zukunft von einem Gemüsehändler bereichert. Es freut uns, dass sich Herr Ömer Bayrak, der seit 15 Jahren Obst- und Gemüsehändler ist, bereit erklärt hat, am Dorfmarkt Moosbach sein frisches Gemüse anzubieten.





Kostenloser Fahrradcheck

Vital am Pedal -

Wir machen Ihr Fahrrad frühlingsfit!

Kleinere Reparaturen und Servicetätigkeiten inklusive!

Gemeindeamt Moosbach

Moosbach 21, 5271 Moosbach

Do, 11.04.2024, 13:00 - 17:00 Uhr



Tennis

Kinder und Jugendtraining



**Kursbeginn: 4. Mai bis 6. Juli 24 – 10 Einheiten und
7. September bis 28. September 24 - 4 Einheiten
Immer Samstag Vormittag**

Trainer: Peter Mari – Tennisschule Innviertel

Wo: Tennisplatz Moosbach

Kurskosten: Gesamt € 55,-

Anmeldung: Ab sofort bei Christian Nigl

christian.nigl@huber-wimmer.at

0676-84 12 29 40



JUGEND BEWIRKT:

Begeisternde Reden und Gemeinschaftsgeist überwiegen

Am 3. März 2024 war es endlich wieder einmal soweit – der erste Wettbewerb der Landjugend des Bezirkes Braunau stand an. Dieser durfte in unserer Gemeinde abgehalten werden. Unter dem Motto „Erzähl was dich bewegt“ organisierte unsere Landjugend - zusammen mit dem Landjugend-Bezirksvorstand - diesen Wettbewerb.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, in den Kategorien „Spontanrede“, „vorbereitete Rede“ und „neues Sprachrohr“ (Gruppenbewerb) ihre sprachlichen Talente unter Beweis zu stellen. Die Vielfalt der Themen und die beeindruckende Bandbreite an sprachlichen Fähigkeiten machten den Wettbewerb zu einem lebendigen und spannenden Ereignis für die Jurymitglieder, sowie auch für die Mitstreiter. Auch unsere Landjugend zeigte mittels fünf ehrgeiziger Mitglieder (Nadine G., Florian H., Adrian P., Florian T., Susanne Z.) ihr Können in der Kategorie „Spontanrede“ und erwarb mit einem Mitglied (Susanne Z.) sogar den zweiten Platz. Wir gratulieren unserer Siegerin und wünschen viel Erfolg für den Landesentscheid.

Die Gemeinde unterstützte das Event großzügig, indem sie die Volksschule zur Verfügung stellte. Dieses Engagement zeigte nicht nur die Wertschätzung der Gemeinde für die Jugendlichen, sondern ermöglichte auch eine gelungene Veranstaltung in angemessenem Rahmen. – Herzlichen Dank!



Bezirkslandjugendprojekt und „Hui statt Pfui“

Am Samstag, den 16. März 2024 haben wir das Bezirksprojekt erledigt. Unsere Aufgabe war es, ein schwedisches Nationalgericht zu kochen, wir entschieden uns für Köttbullar in cremiger Rahmsoße mit Kartoffelpüree und Preiselbeeren. Das war sehr lecker und wir konnten gleich danach, trotz des schlechten Wetters, unser jährliches Müllsammeln angehen.

Im Rahmen der „Hui statt Pfui“ Aktion halfen in unserem Ort viele fleißige Hände zusammen und säuberten die Straßenränder von Moosbach.

Vielen lieben Dank an unseren Herrn Bürgermeister Josef Reiseder und unsere gesamte Gemeinde für Speis und Trank im Nachhinein.



An dieser Stelle noch ein herzliches DANKESCHÖN von Seiten der Gemeinde an die fleißigen Sammler, dass ihr mit eurer Aktion dazu beiträgt unseren Ort sauber zu halten!

Kirchenblattl

Informationen der Pfarre Moosbach



Ausgabe 19

April 24

Termine

Gottesdienst jeweils

Sonntag & Feiertag
09:45 Uhr

Erstkommunion
4. Mai 2024, 10.30 Uhr

Maiandachten
3. Mai 2024, 19:00 Uhr
Pfarrkirche für Ehejubilare
gestaltet von den Goldhauben

12. Mai 2024, 19.00 Uhr
Harrerkapelle Winden

Mai 2024 (Datum wird später
bekanntgegeben)
Thalleitelkapelle Reisach

9. Mai 2024, 19.00 Uhr
Friedlmühnerkapelle

Fronleichnam
30. Mai 2024, 09.00 Uhr
Termine auf der Homepage und am
Anschlag

Änderungen vorbehalten

Youth Corner Firmlinge 2023

Firmtermine:

<https://www.dioezese-linz.at/firmung>
<https://eds.at/ordinariat/informationen/firmunge>

Mini - News



Sternsingeraktion Herzliches Vergelt's Gott





Kirchenwirt Moosbach sucht neuen Pächter

VERFÜGBAR AB SOMMER 2024

Schön gelegen im Ortszentrum von Moosbach, mit großem Gastgarten und vielen Parkmöglichkeiten, bietet das Wirtshaus Platz für ca. 120 Gäste.

Derzeit wird der Kirchenwirt mit italienisch/österreichischer Küche geführt. Die Pächterin würde gerne den laufenden Betrieb und die Stammkunden bis spätestens Ende 2024 übergeben.

Die Übernahme kann zeitlich flexibel gestaltet werden.



Wohnung

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit eine Wohnung im ersten Stock des Gebäudes mit zu mieten.

Kontakt

Bei Interesse oder weiteren Fragen können Sie sich gerne hier melden:

Richard Denk
+43 (0) 650 430 80 75
richard.denk@gmx.at

Kirchenwirt Moosbach

Liebe Gäste,

wir haben an folgenden Wochenenden wieder ein Menüangebot für Sie/Euch:

Samstag und Sonntag, 13. – 14. April 2024
 27. – 28. April 2024
 11. – 12. Mai 2024
 25. – 26. Mai 2024



Das Angebot besteht aus einer Pizza mit einem kl. Salat und kostet Euro 9,90.



5271 MOOSBACH NR. 8 TEL.: 07724/40474


Kirchenwirt
Nasti
Moosbach

ITALIENISCH-ÖSTERREICHISCHES
PEZIALITÄTENRESTAURANT

MENÜ ZUM MITNEHMEN

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO – FR VON	11:00 – 13:45
	16:30 – 21:45
SA – SO VON	11:00 – 22:45

Mittwoch Ruhetag

Seien Sie unser Gast - wir freuen uns auf Sie!
Unsere Räumlichkeiten bieten Platz für Veranstaltungen jeglicher Art. Gleich ob Firmenfeier, Hochzeit, Geburtstagsfeier oder nur ein gemütliches Beisammensein.

Lieber Gast!
Wir sind um beste Qualität unserer Speisen bemüht, daher bereiten wir alle Gerichte in unserer Küche frisch für Sie zu. Sollte es aus diesem Grund zu einer Wartezeit kommen, bitten wir dafür um Verständnis.

Auf Ihr/Euer Kommen freut sich Nasti mit ihrem Team!



© BMK

Sanierungsbonus NEU ab 2024

Der Heizungssektor ist ein zentraler Hebel im Klimaschutz. Mit dem Erneuerbaren-Wärme-Paket sollen zeitnah möglichst viele fossile Heizungen getauscht werden. Deshalb erhöht das BMK jetzt die Förderungen massiv. Die zentralen Eckpunkte des neu geschnürten Förderungspaketes spiegeln sich in der Sanierungsoffensive in Form einer deutlichen Anhebung der Kostenübernahme für den Heizungstausch von durchschnittlich 75% durch Bundes- und Landesförderung sowie eine Verdreifachung der Förderungspauschale des Bundes für die thermische Gebäudesanierung wider. Mit diesen Maßnahmen leistet die Umweltförderung auch einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaziele.

Detailinformationen zur neuen Sanierungsoffensive

Raus aus Öl und Gas

Kesseltausch Ein-Zweifamilienhaus

Kesseltausch Mehrgeschossiger Wohnbau

Sanierungsbonus

Sanierungsbonus Ein-Zweifamilienhaus und Reihenhaushaus 2023/2024

Sanierungsbonus Mehrgeschossiger Wohnbau 2023/2024

www.umweltfoerderung.at

Wir empfehlen vorab eine kostenlose Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes in Anspruch zu nehmen. Anmeldung und Infos dazu finden Sie unter:

<https://www.energiesparverband.at/energieberatung>

Telefonisch: Hotline: 0800/205 206 oder Tel. 0732/7720-14860

KEM Klimazukunft Mattigtal
DI Fabian Caesar Wenger, M.Sc.
KEM Klimazukunft Mattigtal
+43 676 463 81 31
mattigtal@kem-om.at



Überwachsene Pflanzen gefährden Verkehrsteilnehmer



Wenn mit den ersten Sonnenstrahlen auch das Grün zurückkommt, beginnt für Grundstücksbesitzer die Arbeit: Bäume, Hecken und Sträucher müssen kontrolliert und zurückgeschnitten werden – vor allem dann, wenn sie auf öffentliche Straßen und

Wege ragen. Zu Beachten ist, dass die Asphaltkante nicht gleich Grundstücksgrenze ist!

Warum? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen.

Kümmern Sie sich als Grundeigentümer darum nicht, kann das teuer werden.

Praxisnahe Schulung für naturinteressierte Bürger:innen

Oberinnviertel LEADERMattigtal 

dahom aufblühen

Blumenwiesen nachhaltig anlegen

...in der eigenen Gemeinde

- Praxisnahe Schulung für naturinteressierte Bürger:innen
- Tipps & Tricks zur erfolgreichen Anlage von Blumenwiesen vom Gärtnermeister Franz Hönegger

Donnerstag, 18. April 2024
8:00 bis 15:30 Uhr
Schloss Ranshofen, Bibliotheksaal, 1.Stock
Wertheimerplatz 9, 5282 Braunau am Inn

Kostenloser Workshop inkl. Unterlagen.
Anmeldung (bis spätestens 15. April 2024) und Infos unter diana.reuter@rundumblick.eu oder 0660/20 20 950

Zur Online-Anmeldung 



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Sozialer Fahrdienst

Projektidee: Sozialer Fahrdienst in Moosbach

Oft fehlt ein Transportmittel, um die Wege zu Ärzten, Therapie-Einrichtungen, Apotheken, Banken, Lebensmittelgeschäften, gesellschaftlichen Treffen etc. organisieren zu können. Besonders für Menschen im Alter ist die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel oft schwierig.

In der Gemeinde Moosbach halten wir zusammen und starten einen Versuch, einen sozialen Fahrdienst **von und für** GemeindebürgerInnen zu organisieren.

Das geplante „Gemeinde-Mobil“ holt dich zu Hause ab und fährt dich wieder nach Hause.

Betriebszeiten: Montag bis einschließl. Freitag (ausgenommen Feiertage), von 07:00 bis 18:00 Uhr

Für die Organisation des „Gemeinde-Mobil“-Fahrtendienstes wird die Gründung eines Vereins angedacht.

Du bist herzlich willkommen, wenn du:

- Dich im Vereinsvorstand beteiligen möchtest.
- Dich als ehrenamtlicher Fahrer zur Verfügung stellen willst.
- Wenn du selbst Bedarf hast und das Angebot nutzen möchtest.



Melde dich bitte beim Bürgermeister oder im Bürgerservice der Gemeinde: Tel. 07724 2857

Community Nursing



EINLADUNG ZUM NACHMITTAGS-KAFFEE!

Für Senior:innen und alle, die Lust und Zeit haben.

Wann:
6. Juni 2024
ab 14.00 Uhr

Wo:
Haus für Senioren
Mauerkirchen
Kaffee-Bereich

Um Anmeldung unter der
Tel. Nr.: +43 7724 5048 wird gebeten.

Wir freuen uns auf ein
gemütliches Beisammensein!

Community Nursing
in Burgkirchen, Helpfau-Uttendorf,
Mauerkirchen und Moosbach
Telefon: 07724/5048
E-Mail: cn.mauerkirchen@diakoniewerk.at
Bürostandort: Haus für Senioren in
Mauerkirchen, Bahnhofstraße 49
im Erdgeschoß

VERPFLEGUNG KOSTENLOS

www.communitynursing.at



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Damit der Alltag wieder leichter wird

Im Alter in den vertrauten eigenen vier Wänden bleiben, obwohl man Unterstützung braucht: Die Caritas ermöglicht das in den Gemeinden Höhnhart, Aspach, Roßbach, St. Veit im Innkreis, Polling im Innkreis, Treubach, Moosbach, Helpfau-Uttendorf, Maria Schmolln, Schalchen und St. Johann am Walde mit den Mobilien Pflegediensten. Bei allen Dingen, die mit zunehmendem Alter im Alltag beschwerlich werden, unterstützen die Caritas-Mitarbeiter*innen: Beim Anziehen, Waschen oder im Haushalt. Sie motivieren zu körperlicher und geistiger Aktivität, gehen spazieren und fördern das Gedächtnis. Auf ärztliche Anordnung Medikamente verabreichen, Insulin spritzen oder Wunden versorgen machen diplomierte Krankenpflegerinnen von der Caritas. Die Mitarbeiter*innen können dabei - bei Bedarf - auch mehrmals täglich vorbeikommen.

Caritas sucht Mitarbeiter*innen

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilien Pflegedienste richtig. Es wird eine abwechslungsreiche Tätigkeit in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten geboten. Jobs.caritas-linz.at

Nähere Informationen zu den Mobilien Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Claudia Kastinger unter 0676 87 76 2594 oder unter www.mobiledienste.or.at

Kostenlose Beratung für pflegende Angehörige gibt es bei der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige unter 0676 87 76 24 40, www.pflegende-angehoerige.or.at

Mediendienst der Caritas Oberösterreich

Caritas Oberösterreich, Kommunikation, Tel.: 0732 76 10-20 20

www.caritas-ooe.at



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Abgabeschluss Gemeindezeitung

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist voraussichtlich

Mittwoch, 22. Mai 2024

Die bis zu diesem Zeitpunkt im Gemeindeamt oder unter ernestine.binder@moosbach.at eingebrachten Beiträge werden gerne veröffentlicht.

Hochwertige Standard-Nistkästen Modell: Standardgiebel (Meisengiebel)



Hersteller : Florian Kinzinger
Adresse : Mühlenweg 31, 5271 Moosbach
Telefon : 0664 8764716

Die massiven Standard-Nistkästen sind aus hochwertigem Lerchenholz gefertigt und mit Edelstahl-Holzschrauben zusammengebaut.

Preis : 20,00 € - **Beim Kauf von 5 Stück ist 1 Stück gratis!**

Welcher Vogel besiedelt den Standard-Nistkasten?

Ein Standard-Nistkasten wird von folgenden Vogelarten besiedelt: Kohlmeise, Blaumeise, Sumpfmeise, Weidenmeise, Tannenmeise, Haubenmeise, Gartenrotschwanz, Halsband- und Trauerschnäpper,

Kleiber und Feldsperling.

Die Technik des Aufhängens:

Die Nisthilfen werden auf waagrechten Ästen - entweder frei hängend - oder mit der Rückwand gegen den Stamm - aufgehängt. Das Aufhängen erfolgt mit Hilfe des mitgelieferten Drahtstückes. Ein Verletzen der empfindlichen Baumrinde wird verhindert, indem man über den Draht einen passenden Plastikschauch zieht.

Vorzugsweise sollen die Nistkästen in Misch- und Laubwäldern aufgehängt werden.

Aufhängehöhe der Standard-Nistkasten:

In umzäunten und wenig begangenen Waldungen in Augenhöhe von 1,5 m bis 1,8 m.

Sonst (bei Störungsgefahr durch Fremde) in einer Höhe von 2,8 m bis 3,5 m hoch.

Richtung des Flugloches:

In Obstgärten und parkartigen Gehölzen soll das Flugloch immer nach Südosten ausgerichtet werden, ebenso am Rand eines Waldbestandes.

Im windgeschützten Waldinneren kann das Flugloch auch eine andere Richtung haben, wenn von dort das Licht kommt.

Kontrolle und Reinigung:

Mindestens einmal im Jahr (September bis Oktober) müssen die Standard-Nistkästen aufgemacht und alte Nester sowie Kot entfernt werden. Die fallweise vorgefundenen und sehr nützlichen Fledermäuse dürfen von uns nicht gestört werden.

Da die im Revier überwinternden Meisen-Arten die Nisthilfen auch außerhalb der Brutzeit zum Schlafen benützen, empfiehlt es sich, am Ende des Winters (März) noch eine Kontrolle einzuschalten - um den Kot und etwa vorgefundenen Vogelkadaver zu entfernen.

Diese Mehrarbeit verhindert, dass jährlich zahlreiche Standard-Nistkästen ausfallen.



Rotkreuz-Markt



WIR SIND DA.

Aus Liebe zum Menschen.



Rotkreuz-Markt



**Feldstraße 34
5230 Mattighofen**



**Dienstag und Freitag
14.00 – 16.00**



**2/3 günstiger als
beim Discounter**

Voraussetzungen:

- ✓ Einkaufsausweis - Antrag am Wohnortgemeindeamt stellen
- ✓ Einkommen unter € 1.300.- bei 1 Personenhaushalt bzw. € 1.800.- bei 2 Personenhaushalt im Monat

Rotes Kreuz – Ausbildung zum Rettungssanitäter

Ausbildung zum Rettungssanitäter

8.-31. Juli 2024

Schon was sinnvolles
vor in den
Sommerferien??



Infos, Anmeldung & Einblicke



**Wir haben
die passende
Jacke für
Dich!**

In Deiner
Kragenweite für
viele verschiedene
Aufgaben.

**Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Trauerbegleitung

Der Tod eines nahestehenden Menschen verändert das ganze Leben. Er zwingt uns, innezuhalten und uns mit unseren Gefühlen auseinanderzusetzen. Trauer und Abschied hinterlassen tiefe Spuren. Unterstützung von außen kann in vielen Fällen hilfreich sein. Unsere Mitarbeiter vermitteln Menschen ein Gefühl von Geborgenheit. So können diese ihren eigenen, individuellen Trauerweg gehen und fühlen sich in dieser Zeit nicht alleingelassen.

Termine:

05. April 2024, 15 Uhr Café für Trauernde
27. April 2024, 10 Uhr Lichtblick Frühstück
31. Mai 2024 Wanderung für Trauernde
28. Juni 2024, 15 Uhr Café für Trauernde
27. Juli 2024, 10 Uhr Lichtblick Frühstück

Treffpunkt:

Rotes Kreuz
Ortsstelle Mattighofen
Salzburger Str. 23a
5230 Mattighofen

oder ganz individuell...

Beratung und Begleitung sind kostenlos

Anmeldung und Information:

Huber Barbara
Mobil: 0664 8234522
barbara.huber@o.rotekreuz.at

